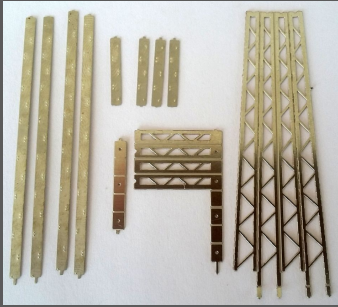
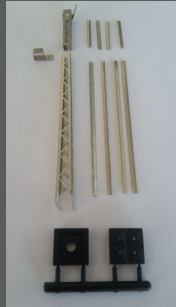


## Winkelmast



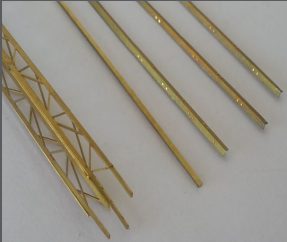
Ausgeschnittene und zurecht gelegte Einzelteile



Abgekannter Mast und Nietenbänder

Vier der sechs Nietenbänder müssen Sie, wie auf den Bildern zu sehen, in einem Winkel von 90 Grad abknanten. Benutzen Sie dazu bitte eine Abkantvorrichtung, um ein genaues Arbeiten zu gewährleisten.

Nun schmieren Sie bitte ein wenig der SMD-Paste auf die Unterseite der abgewinkelten Nietenbänder und verteilen dies gleichmäßig. Legen Sie das erste auf eine der vier Kanten des Mastes und ziehen Sie mit Ihrem ca. 350 Grad heißen Lötkolben beginnend vom Mastfuß nach oben. So handhaben Sie alle Nietenbänder, auch für das kurze Teil, welches später aufgesteckt wird. (bei diesem Mast nicht)



abgekannter Mast, abgekannte Nietenbänder



aufgelötete Nietenbänder

## Obere und untere Fahrdrachtaufhängung

Biegen Sie bitte die obere Aufhängung, wie unten auf dem Foto abgegeben, um ca. 35 Grad an beiden Seiten. Setzen Sie einen der mitgelieferten Isolatoren ein und biegen Sie beide Seiten so zusammen, dass der Isolator sich nicht verbiegt. Es wird empfohlen, die zwei schmalen Enden, auf die der Isolator aufgeschoben wird, vor dem Aufbringen des Isolators mit etwas Sekundenkleber zu bestreichen, damit ein dauernder Halt gegeben ist. Die Teile kommen später direkt über die Gleismitte.



Obere Fahrdrachtaufhängung

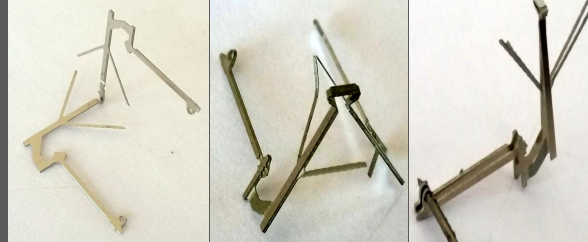


Fertige Fahrdrachtaufhängung; hier wird nur die obere benötigt

## Winkelmast mit Zweigleisenausleger

### Montage der unteren Fahrdrachtaufhängung

Doppeln Sie bitte die untere Aufhängung, wie unten auf dem Foto abgebildet, auf und verlöten sie diese an den Seiten. Gegebenfalls hilft wieder ein Stück Draht, welches Sie durch die beiden Bohrungen stecken.



Abwinkeln der unteren Fahrdrachthalterung



montierter unterer Fahrdrachtaufhänger

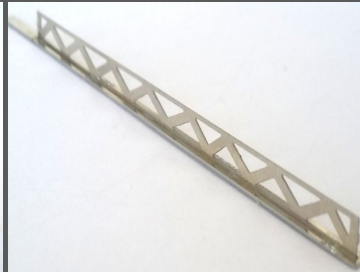
## Montage Zweigleisenausleger

Der Ausleger besteht auch, wie das Joch zum Überspannen von Gleisen, aus drei Teilen.

Löten Sie die einzelnen Teile bitte so zusammen, wie auf den folgenden Bildern dargestellt. Zum Schluss muss sich daraus ein T-Profil ergeben. Die mittlere Strebe ist jeweils im 90 Grad-Winkel aufzulöten.



Einzelteil des Auslegers



Zwei Streben zusammengelötet

## Montage des Auslegers



Fertig montierter Ausleger

Nun folgt der Zusammenbau des Auslegers.

## Montage Zweigleisenausleger



Vorbereitung

Legen Sie bitte die Teile so vor sich ab, wie auf dem oben Bild dargestellt. Nun messen Sie den Abstand des/des Gleises/e entsprechend Ihrer Gleises vom Mast weg. Der Mast muß 26 mm zur Gleismitte des dem Mast nahen Gleises entfernt stehen.

Achten Sie bitte auch hier wiederum darauf, dass die Aufhängung des Fahrdrachtes bei einem geraden Streckenverlauf im Zick-Zack erfolgt, um den Schleifer des Stromabnehmers Ihrer E-Lok gleichmäßig abnutzen zu können und so eine längere Haltbarkeit zu gewährleisten.



Befestigte Fahrdrachthalterung unterhalb des Joches

Die Arbeit gestaltet sich dabei von Vorteil, wenn Sie den Ausleger in einen Schraubstock einspannen. So können Sie die Fahrdrachthalterung von unten an die vorab gekennzeichnete Stelle halten und von oben das aufgebraute Lot zerfließen lassen, bis die Teile fest anhalten.

Gegebenenfalls empfiehlt es sich hier, Stoffhandschuhe anzuziehen, da die Wärme des Lötkolbens bei kleinen Teilen recht schnell bis in die Materialspitze des zu befestigenden Materials kriechen wird und es heiß an Ihren Fingern werden kann.